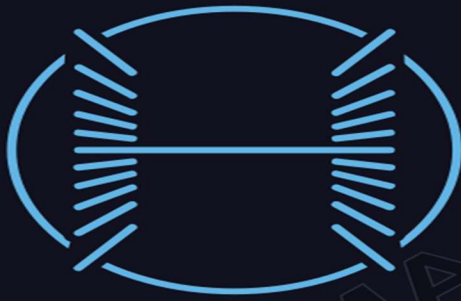




**HÖLZEL
& PARTNER**
MIT SICHERHEIT FÜR SIE DA!

RATGEBER FÜR IMMOBILIENBESITZER

Überschwemmung vorbeugen: Schutzvorkehrungen bei Starkregen

Diese Tipps für Haus und Grundstück verhindern Schäden

Ob Sommergewitter, Dauerregen im Herbst oder Starkregen im Frühjahr - Wetterexperten warnen, dass heftige Niederschläge in Zukunft häufiger werden. Damit einher geht die Sorge, ob das Eigenheim die Wetterextreme unbeschadet übersteht. Doch mit einigen Schutzvorkehrungen lassen sich viele Schäden verhindern. Diese 7 Tipps machen das Eigenheim sicherer bei Starkregen.



Heftige Niederschläge im Anmarsch? Schutzvorkehrungen helfen, Schäden am Eigenheim zu verhindern
Foto: Benfe / Pixabay

Vorbeugen ist besser, als Schäden beseitigen - deshalb sollten Eigentümer:innen das Thema Starkregen bei Arbeiten an Haus und Grundstück immer berücksichtigen. Wer vorbeugende Maßnahmen Schritt für Schritt umsetzt, kann die schlimmsten Schäden verhindern.

Mit diesen 7 Schutzvorkehrungen bietest du Starkregen und Überschwemmungen die Stirn:

1. Rückstau-Vorrichtungen installieren und regelmäßig warten. Wenn die Kanalisation überfordert ist und das Wasser von unten durch die Abflussrohre nach oben ins Haus drückt, verriegeln die Klappen die Rohre.
2. Eingänge, Lichtschächte und Fenster gut abdichten und auch kontrollieren, damit das Wasser nicht von der Straße eindringen kann.
3. Abflüsse vor Keller- und anderen Eingängen immer freihalten
4. Regenrinne, Abfluss des Balkons oder Flachdachs und Fallrohre regelmäßig reinigen
5. Keine gefährlichen Stoffe oder Chemikalien im Keller lagern
6. Notfalls den Heizöltank verankern oder auch beschweren
7. Bei einer Neugestaltung des Grundstücks: Einbordungen rund um die Kellerfenster und Schwellen an allen Eingängen in Betracht ziehen, Flutschotts oder druckfeste Kellerfenster helfen darüber hinaus bei größeren Wassermassen. Grundstück entsiegeln und wasserdurchlässige Oberflächenmaterialien verbauen, ausreichend Abflussmöglichkeiten einplanen

Spätestens vor der Unwetterwarnung:

- vorsorglich Wertgegenstände aus dem Keller entfernen
- elektrische Geräte und Heizungen in risikobehafteten Räumen abschalten
- Strom im Keller ausschalten, um Stromschläge zu verhindern

--> **Achtung Lebensgefahr:** Während einer Überschwemmung sollten die Räume, die volllaufen können, nicht mehr betreten werden. Auch vollgelaufene Keller sollten nicht sofort und nicht ohne Prüfung des Sicherungskastens betreten werden!

Quelle: energie-fachberater.de/Verbraucherzentrale Schleswig-Holstein/Haus- und Grund

Versicherungsschutz prüfen

Auch die besten Schutzvorkehrungen helfen allerdings nur bedingt, wenn aus Starkregen ein Hochwasser entsteht. Wer keine Elementarschadenversicherung oder Starkregenschutz abgeschlossen hat, muss für die Beseitigung solcher Schäden selbst aufkommen.

Der nächste Starkregen kommt bestimmt! Deshalb sollten Eigentümer: innen unbedingt ihren Versicherungsschutz prüfen. **Gemeinsam mit Ihrem Spezial – Makler für Immobilienschutzkonzepte können Sie die verschiedenen Möglichkeiten der Starkregenrisiken sowie Überschwemmungsrisiken in einer Ausschreibung bei mehr als 500 in Deutschland zugelassenen Versicherern immer wieder neu prüfen.**

Kurze Anfrage an: info@olaf-hoelzel.de